

Niederschrift

über die Sitzung
des Fachbeirats Frieden
am Dienstag, **05.06.2012**, 17:00 Uhr - 18:45 Uhr,
Stadthaus 1, Klemensstraße, Zimmer 245 - ehemaliger Trausaal, 48143 Münster

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

aus dem Kreis zivilgesellschaftlicher Friedensorganisationen und -gruppen

Andreas Determann, Mark Dingerkus, Heinz Heidbrink, Dr. Dieter Kinkelbur, Daniel Korth,

aus dem Kreis der Friedensgruppen im Bereich der Kirchen und Religionsgemeinschaften

Dr. Jens Dechow, Rukiye Gülhan, Bernd Kersken, Annethres Schweder, David Torres Kaatz,

Vertreter des Integrationsrats

Spyridon-Paul Marinos,

Beratende Mitglieder:

von der CDU-Fraktion

Richard-Michael Halberstadt,

von der SPD-Fraktion

Robert von Olberg,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Carsten Peters,

von der FDP-Fraktion

Anna Catharina Müller,

von den Piraten

Marcus Rosenfeld,

von der Verwaltung

Jürgen Kupferschmidt, Markus Lewe,

für die Schriftführung

Stephan Nover,

Es fehlten:

Joachim Bruns, Gerd Kersting,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Fachbeirats Frieden am 05.06.2012

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorstellung
3. Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Vorsitzenden
4. Wahl des/der Vorsitzenden
5. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
6. Sitzungsverfahren und Sitzungshäufigkeit
7. Festlegung der Themenschwerpunkte
8. Verschiedenes

Punkt 1 der Tagesordnung

Begrüßung

Herr Lewe begrüßt die Anwesenden und stellt kurz die Vorgeschichte zur Bildung des Fachbeirates dar. Er macht deutlich, dass der Rat mit der Bildung dieses Fachbeirates die Hoffnung verbunden habe, bis Ende 2013 ein umsetzbares Konzept zur Implementierung des Themas Frieden in der Stadtgesellschaft zu erhalten. Er dankt den Anwesenden, dass sie sich dieser Aufgabe annehmen werden.

Mit dem Beitritt zur Vereinigung „Mayors for Peace“ hat die Stadt Münster ein Bekenntnis zum Frieden abgelegt.

Herr Oberbürgermeister Lewe dankt den Beteiligten des Arbeitskreises Friedenskultur für die Vorarbeit und übergibt die weitere Leitung der Sitzung an Herrn Kupferschmidt. Er wünscht dem neuen Gremium viel Erfolg.

Punkt 2 der Tagesordnung

Vorstellung

Herr Kupferschmidt stellt sich als Leiter des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters vor sowie Herrn Nover, Schriftführer des Fachbeirat Frieden. Er dankt den Beteiligten dafür, dass im Rahmen der Vorkonstituierung des Gremiums es in zwei Sitzungen unproblematisch gelungen ist, die Voraussetzungen für die heutige konstituierende Sitzung zu schaffen. Herr Kupferschmidt wird heute zunächst die Sitzung leiten.

Nachfolgend stellen alle anwesenden Mitglieder des Fachbeirat Frieden sich sowie ihre Herkunftsorganisationen vor.

Punkt 3 der Tagesordnung

Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Kupferschmidt schlägt vor, zwei Vorsitzende aus den Reihen der stimmberechtigten Mitglieder zu wählen.

Dem Vorschlag, zwei Stellvertreter/Stellvertreterinnen zu wählen, wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Wahl des/der Vorsitzenden

Auf Nachfrage von Herrn Korth erläutert Herr Kupferschmidt die Aufgaben des/der Vorsitzenden. Hierzu gehört es, zu den Sitzungen einzuladen, die Sitzungen zu leiten, die Niederschrift zu unterzeichnen und die Behandlung der Schwerpunktthemen zu koordinieren.

Für den Vorsitz werden vorgeschlagen:

Herr Dingerkus (Vorschlag: Herr Determann) sowie Herr Dr. Dechow (Vorschlag: Frau Schweder). Herr Dingerkus erklärt seine Bereitschaft zur Übernahme des Vorsitzes. Herr Dr. Dechow nimmt von einer Übernahme des Amtes Abstand.

Herr Dingerkus wird einstimmig mit einer Enthaltung zum Vorsitzenden gewählt.

Auf Nachfragen von Herrn Kupferschmidt nimmt er die Wahl an und bittet Herrn Kupferschmidt für die heutige Sitzung um die weitere Leitung.

Punkt 5 der Tagesordnung**Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden**

Für den stellvertretenden Vorsitz wird vorgeschlagen, Herrn Dr. Dechow zum 1. Stellvertreter (Vorschlag von Dr. Kinkelbur), Herrn Heitbrink zum 2. Stellvertreter (Vorschlag von Dr. Kinkelbur) zu wählen.

Einstimmig bei drei Enthaltungen werden Herr Dr. Dechow zum 1. Stellvertreter, Herr Heitbrink zum 2. Stellvertreter gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

Punkt 6 der Tagesordnung**Sitzungsverfahren und Sitzungshäufigkeit**

Auf Vorschlag von Herrn Kupferschmidt wird einvernehmlich vereinbart:

- Die Geschäftsordnung des Rates der Stadt Münster wird als Handlungs-Grundlage für den Fachbeirat Frieden angewandt. Die Geschäftsordnung wird kurzfristig allen Beteiligten zugeleitet.
- Die Bearbeitung und Aufbereitung der inhaltlichen Themen obliegt den Mitgliedern des Fachbeirat Frieden und ist nicht Aufgabe der Verwaltung.
- Der Fachbeirat Frieden wird in einem 6-Wochen-Rhythmus tagen. Ein Terminplan für 2012 wird kurzfristig erarbeitet in Kooperation zwischen Vorsitzendem und Schriftführer.

Der nächste Termin wird kurz nach den Sommerferien liegen. Eine Abfrage bei den Mitgliedern des Fachbeirat Frieden ergibt, dass eine vorherige Terminierung nicht möglich sein wird. Voraussichtlich wird die Sitzung an einem Dienstag oder Donnerstag um 16 Uhr liegen.

Hier wird vorgeschlagen, diesen Sitzungstag nach Möglichkeit im Wechsel zu wählen.

Punkt 7 der Tagesordnung**Festlegung der Themenschwerpunkte**

Herr Dr. Kinkelbur schlägt vor, die fünf Handlungsbereiche im Themenfeld Frieden, die in den Empfehlungen des Arbeitskreises Friedenskultur aufgeführt sind, nacheinander zu bearbeiten.

Nach ausführlicher Erörterung wird der Vorschlag von Herrn Dr. Dechow aufgegriffen, in der nächsten Sitzung das Thema 3.4 der vorliegenden Handlungsempfehlungen aus dem Arbeitskreis Friedenskultur zu bearbeiten: Internationale Friedensarbeit.

Informatorisch teilt Herr Dr. Kinkelbur ein Papier zur Arbeit von „Mayors for Peace“ aus.

Punkt 8 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Vorgeschlagen wird von Herrn Dr. Kinkelbur die Nominierung eines Friedens-politischen Sprechers der Parteien des Rates. Herr Peters will dazu Gespräche mit den Vertretern der Parteien suchen.

Herr Dingerkus regt die Neuauflage der Empfehlungen des Arbeitskreises Friedenskultur an. Herr Kupferschmidt verweist darauf, dass noch gedruckte Exemplare mit dem Empfehlungstext vorliegen, sie können bei Herrn Nover erbeten werden. Es ist geplant, die Empfehlungen wie auch weitere Dokumente demnächst im Internet einzustellen, so dass dann auch ein entsprechender Download möglich sein wird.

gez.
Mark Dingerkus
Vorsitz

gez.
Stephan Nover
Schriftführung